



BApK Newsletter 07/2013 vom 07.06.2013

Sehr geehrte Damen und Herren,
hier die aktuellen Online-News rund um die Themen Psychiatrie, Soziales, Selbsthilfe und Gesundheitswesen:

1. Wie nah ist die Zukunft – Tiefe Hirnstimulation auch bei Depression oder Demenz?

Informationsdienst Wissenschaft: Die Tiefe Hirnstimulation (THS) gilt nach 25 Jahren ihrer Entwicklung inzwischen als Standardtherapie bei der Behandlung von Bewegungsstörungen im fortgeschritten Stadium der Parkinson'schen Krankheit. Ist dieses erfolgreiche Prinzip, bei dem durch schwache elektrische Impulse über hauchdünne Elektroden gezielte Bereiche des Gehirns beeinflusst werden, auch auf andere neurologische oder sogar psychiatrische Störungen zu übertragen?

[\[Mehr lesen\]](#)

2. Projekte gegen Jugendsuizid: Mehr Aufmerksamkeit kann Leben retten

Spiegel Online: Jugendliche Krisen werden oft belächelt, dabei unternehmen Menschen in dieser Altersgruppe die meisten Suizidversuche. Hilfe kann in einer solchen Situation das Umfeld bieten, Freunde, Gleichaltrige: mit Aufmerksamkeit, Ansprechen, Zuhören.

[\[Mehr lesen\]](#)

3. Psychische Belastungen am Arbeitsplatz: Experten sehen dringenden Handlungsbedarf

Ärzteblatt: Belastungen am Arbeitsplatz führen immer öfter zu psychischen Erkrankungen bei Arbeitnehmern. Somit seien sie zu einem Problem geworden, auf das auch der Gesetzgeber Antworten finden sollte, forderte eine Mehrheit von Sachverständigen gestern in einer Anhörung des Ausschusses für Arbeit und Soziales. Gegenstand der Anhörung waren vier Anträge zu psychischen Belastungen in der Arbeitswelt.

[\[Mehr lesen\]](#)

4. Zwangsbehandlung: Die Stolperfallen bleiben

Ärzte Zeitung: Seit drei Monaten gelten neue Regelungen zur Zwangsbehandlung. Doch damit hat der Gesetzgeber längst nicht alle Probleme beseitigt. Er hat sogar neue geschaffen. Und die größte Stolperfalle steckt im Landesrecht.

[\[Mehr lesen\]](#)

5. Baden-Württemberg: Konsens über neue Regeln für Zwangsbehandlung in der Psychiatrie

Ärzteblatt: Seltene Einigkeit im Landtag: Alle Fraktionen tragen die Novelle des Unterbringungsgesetzes für psychisch Kranke. Sozialministerin Katrin Altpeter (SPD) brachte den Entwurf gestern in den Landtag in Stuttgart ein. Darin wird die Zwangsbehandlung psychisch Kranker mit Medikamenten neu geregelt, nachdem das Bundesverfassungsgericht die bisherigen Vorgaben für grundgesetzwidrig erklärt hatte.

[\[Mehr lesen\]](#)

6. ADHS: Medikamente meist wirkungslos

netdoktor.de: Die Diagnose ADHS boomt - und die Zweifel an den Diagnosekriterien wachsen. Jetzt stellt eine Studie aus den USA die gängigen Therapiekonzepte infrage. Bei etwa neun von zehn Kindern brächten die Medikamente langfristig keinen Erfolg, schreiben Psychiater der John Hopkins University in Baltimore.

[\[Mehr lesen\]](#)

7. ADHS: Erwachsene oft psychisch krank

netdoktor.de: Viele Menschen begleitet das Zappelphilipp-Syndrom ihr Leben lang: Bei einem Drittel verschwinden die Symptome auch im Erwachsenenalter nicht, mehr als die Hälfte werden später psychisch krank. Das belegt eine Langzeitstudie aus den USA, die jetzt in der Fachzeitschrift "Pediatrics" veröffentlicht wurde.

[\[Mehr lesen\]](#)

8. Depressionen: Bluttest sagt Wirkung von Antidepressiva vorher

Ärzte Zeitung: Forscher fanden den ersten epigenetischen Marker, der das Therapie-Ansprechen bei Depressionen prognostiziert. Damit ließe sich der Effekt von Antidepressiva per Bluttest vorab klären, teilt die Medizinische Hochschule Hannover mit.

[\[Mehr lesen\]](#)

9. Psychotherapien helfen bei Depressionen - egal welche Form

swissionfo.ch: Bei wem eine Depression diagnostiziert wird, der sollte so rasch wie möglich zum Psychotherapeuten gehen. Welche Form der Gesprächsbehandlung er wählt, ist dabei egal: Jede von sieben gängigen Psychotherapien hilft besser als keine Therapie, haben Berner Forschende herausgefunden.

[\[Mehr lesen\]](#)

10. Psychotherapie: Verstopfen leichte Fälle die Wartezimmer?

Ärzte Zeitung: Die Psychotherapeuten klagen über Versorgungsengpässe und lange Wartezeiten. Der vdek will den Grund dafür gefunden haben: Vor allem leichte Fälle verstopften die Praxen. Die Psychotherapeuten sind empört.

[\[Mehr lesen\]](#)

11. Schizophrenie: Elyn und die Dämonen

Zeit Online: Kann man eine Karriere als Professorin machen und gleichzeitig an Schizophrenie erkrankt sein? Elyn Saks kann. Und nicht nur das: Sie hat einen Bestseller über ihre Erfahrungen geschrieben und ein Institut für Ethik in der Psychiatrie gegründet.

[\[Mehr lesen\]](#)

12. Kranke Seele, krankes Hirn?

Stuttgarter Zeitung: Früher galten psychische Erkrankungen als Störungen des Seelenlebens eines Menschen. Heutzutage sind sie in den Augen vieler biologisch orientierter Psychiater vor allem eines: Erkrankungen des Gehirns. Bei den Patienten sei die Neurochemie im Gehirn im Ungleichgewicht oder die grauen Zellen seien in anderer Hinsicht krankhaft verändert.

[\[Mehr lesen\]](#)

13. Streiflicht: Der positive Blick auf sich selbst

Informationsdienst Wissenschaft: Auch im hohen Lebensalter scheinen Menschen in der Lage zu sein, sich selbst in einem positiven Licht zu sehen und dementsprechend zu bewerten – dies ungeachtet zahlreicher Herausforderungen und Einbußen, die ein hohes Lebensalter mit sich bringt.

[\[Mehr lesen\]](#)

Das war`s für heute. Ich hoffe unser Newsletter war für Sie interessant.

Kritik und Anregungen?
Schreiben Sie einfach eine Email an:

news.bapk@psychiatrie.de

Weitere Informationen und Angebote finden Sie auf unserer Website

www.bapk.de

Mit freundlichen Grüßen



Claudia Böhringer